



Multilaterales Hospitationsprogramm für Rechtsanwälte 2012

Programmbeschreibung –Teilnahmebedingungen

Die Deutsche Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit e.V. (IRZ-Stiftung) wird im Jahr 2012 gemeinsam mit der Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK) und dem Deutschen Anwaltverein (DAV) ein multilaterales Hospitationsprogramm für Rechtsanwälte aus den Partnerstaaten der IRZ-Stiftung veranstalten. Programmziele sind die Vermittlung bzw. Vertiefung grundlegender Kenntnisse im deutschen Recht sowie das Kennenlernen der Arbeitsweise einer deutschen Anwaltskanzlei.

Programmablauf/ Programmziele:

Das Hospitationsprogramm wird im Zeitraum vom 22. Mai (Anreisedatum) bis 4. Juli (Abreisedatum) 2012 durchgeführt werden.

Zu Beginn wird vom 23. Mai bis 1. Juni in Bonn ein Einführungsseminar zum deutschen und europäischen Zivil-, Handels- und Wirtschaftsrecht stattfinden. Am 2. Juni erfolgt der Umzug in die Hospitationsorte.

Vom 4. bis 29. Juni schließt sich die Hospitation in ausgewählten Anwaltskanzleien im gesamten Bundesgebiet an. Die Verteilung der Hospitanten auf die Kanzleien wird grundsätzlich durch die Stiftung vorgenommen. Die Hospitanten können der Stiftung auch selbst eine Kanzlei vorschlagen, die bereit wäre, sie aufzunehmen. Die Zustimmung der Stiftung zu dem vom Hospitanten vorgeschlagenen Hospitationsplatz hängt davon ab, ob in der entsprechenden Stadt Unterbringungsmöglichkeiten verfügbar sind.

Die fachliche Betreuung während der Hospitation erfolgt ohne konkrete Vorgaben nach dem Ermessen und den jeweiligen Möglichkeiten der betreuenden Anwaltskanzlei. Die Hospitation soll dem Ziel dienen, ein möglichst umfassendes Bild von der Tätigkeit einer deutschen Anwaltskanzlei und der Arbeitsweise der dort tätigen Anwälte, zu vermitteln. Angestrebt werden sollte auch eine Vermittlung von Kenntnissen des materiellen Rechts am konkreten Fall. Eine darüber hinaus gehende systematische Unterrichtung in ganzen Bereichen des materiellen Rechts wird in der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit und angesichts der regelmäßig hohen Arbeitsbelastung in den gastgebenden Kanzleien kaum zu leisten sein. Hierfür werden die Hospitanten deshalb teilweise auf eigene Initiative und Literaturstudium angewiesen sein. Im Rahmen der Hospitation kann es zu den Aufgaben des Hospitanten gehören, Entwürfe von Schriftsätzen und sonstige Schriftstücke zu fertigen. Der Hospitant sollte auch die Möglichkeit erhalten, an Gerichtsterminen und Beratungsgesprächen mit Mandanten teilzunehmen.

Zum Abschluss des Hospitationsaufenthaltes findet vom 30. Juni bis 3. Juli ein Abschlussseminar in Bonn statt. Die Rückreise in die Heimatländer erfolgt am 4. Juli 2012.

Finanzielle Ausstattung des Programms:

Die Veranstalter tragen folgende Kosten:

- Unterkunft und Verpflegung während der Seminare in Bonn
- Fahrtkosten von Bonn zum Hospitationsort und vom Hospitationsort nach Bonn
- Unterkunft am Hospitationsort (Unterbringung in einem Apartment oder in einer Pension)
- Zahlung eines Zuschusses zum Lebensunterhalt während des Hospitationszeitraums in Höhe von 550,- €
- Abschluss einer Krankenversicherung, welche die Aufwendungen für medizinisch notwendige Behandlungen bei akuten Krankheiten erstattet

Die Kosten für die Anreise zum Einführungsseminar in Bonn sowie für die Abreise vom Abschlussseminar sind von den Teilnehmern selbst zu tragen. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass der Zuschuss zum Lebensunterhalt in der Regel nicht ausreichend ist, um sämtliche Kosten des täglichen Bedarfs am Hospitationsort zu decken und dass daher der Einsatz von eigenen finanziellen Mitteln erforderlich sein wird.

Bewerbungs-/ Teilnahmevoraussetzungen:

Das Höchstalter für die Teilnahme an der Hospitation liegt bei 35 Jahren. Grundlegende Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an der Hospitation sind gute bis sehr gute Deutschkenntnisse. Diese sind gegebenenfalls auf Verlangen der Stiftung durch das Ablegen eines Sprachtests nachzuweisen. Die Bewerber sollen im Bereich des Zivil-, Handels- und Wirtschaftsrechts tätig sein und müssen sich zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens im letzten Jahr ihrer praktischen Ausbildung zum Rechtsanwalt befinden.

Nicht zur Teilnahme zugelassen sind Anwältinnen und Anwälte, die in ihrem Heimatland bei deutschen Kanzleien tätig sind, d. h. bei Kanzleien, die als Niederlassung einer deutschen Kanzlei entstanden sind und/ oder die den Namen der deutschen Kanzlei führen.

Im Interesse des Erfolgs der Hospitation weisen wir rein vorsorglich auf folgendes hin: Wenn persönliche oder sonstige Gründe eine erfolgreiche Durchführung der Hospitation ernsthaft gefährden oder unmöglich machen, behält sich die Stiftung nach Absprache mit den übrigen Projektträgern vor, die Hospitation frühzeitig abubrechen. In diesem Fall sind auch etwaige zusätzliche Reisekosten, die durch die vorzeitige Rückreise in das Heimatland bedingt sind, von dem Hospitanten zu tragen.

Die Bewerber für das Hospitationsprogramm müssen **folgende Unterlagen** einreichen:

- den **vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen** und **zwei Passfotos**
- einen **tabellarischen, mit dem Computer geschriebenen Lebenslauf** (mit vollständiger Postanschrift, Telefon-, Faxnummer, e-mail Adresse) in deutscher Sprache

Frist für den Eingang der Bewerbungsunterlagen bei der IRZ-Stiftung ist der 10. Februar 2012.

Es wird darum gebeten, die Unterlagen bis zu diesem Termin vorab per Fax oder e-mail an die Stiftung zu senden (e-mail: vitzthum@irz.de, Fax: +49 – 228 95 55 2 120 oder +49 – 228 95 55 100).

Die Originalunterlagen müssen zusätzlich per Post an die unten stehende Adresse der Stiftung gesandt werden:

Deutsche Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit e. V.
z. Hd. Andrea Vitzthum
Ublerstr. 92
D-53173 Bonn

An die
Deutsche Stiftung
für internationale rechtliche Zusammenarbeit e.V.
Udierstr. 92, D-53173 Bonn
Telefax-Nr.: ++ 49 - 228 - 9555 2 120 oder ++49 - 228- 95 55 100
e-mail: vitzthum@irz.de

Projektschlüssel:
52.41.31.
Anwaltshospitation 2012

BEWERBUNGSBOGEN

I. Angaben zur Person:

Familienname:

Vorname:

Passfoto
(2 Fotos beifügen)

Privatanschrift:

Straße, Hausnummer, ggf. Apartment Nr.:

.....

Ort mit Postleitzahl:

Staat:

Telefon-Nr. (privat):

Telefax-Nr. (privat):

Telefon-Nr. (mobil):

E-Mail privat:
(bitte gut leserlich eintragen!)

Geburtsort:

Geburtsstaat:

Geburtsdatum:

Staatsangehörigkeit:

Geschlecht: männlich weiblich Familienstand:

Raucher Nichtraucher

(Zutreffendes bitte ankreuzen! Angabe wird für die Wohnungs-
unterbringung benötigt)

II. Angaben zu Ausbildung und Beruf:**Gegenwärtige berufliche Position seit (Jahr ergänzen):**

Bitte auch Aufgabengebiete / fachliche Schwerpunkte möglichst ausführlich erläutern!

.....

.....

.....

.....

.....

Name der Kanzlei:

.....

Vollständige Postanschrift der Kanzlei mit Postleitzahl:

.....

.....

Telefon-Nr.: Telefax-Nr.:

E-Mail dienstlich: (bitte gut leserlich eintragen!)

Frühere berufliche Tätigkeiten:

| Zeitraum von - bis | Bezeichnung der beruflichen Position | Dienststelle / Institution |
|-----------------------|---|----------------------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Studium:

| Zeitraum von - bis | Name und Ort der Universität | Studienfächer | Datum und Bezeichnung des Studienabschlusses |
|--------------------|------------------------------|---------------|--|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

III. Fremdsprachenkenntnisse

Ordnen Sie Ihre Kenntnisse auf der Skala 1 - 5 ein; 5 = fließend, 1 = Grundkenntnisse.

| Sprache | Sprechen | Schreiben | Lesen |
|----------|----------|-----------|-------|
| Deutsch* | | | |
| Englisch | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

* Eine Bescheinigung über den Nachweis von Deutschkenntnissen ist als Anlage beizufügen.

IV. Bisherige Fortbildungsaufenthalte im Ausland**

| Zeitraum von - bis | Land | Art*** und Inhalt der Fortbildung | Durch wen finanziert |
|--------------------|------|-----------------------------------|----------------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

** Sofern vorhanden, Teilnahmebescheinigungen oder Zeugnisse über den Fortbildungsaufenthalt als Anlage beifügen.

*** St = Studium; Sp = Sprachkurs; S = Seminar; H / P = Hospitation / Praktikum

V. Fachliche Interessenschwerpunkte im Hinblick auf die Fortbildung in der Bundesrepublik Deutschland

Wir weisen darauf hin, daß die programmführenden Stellen sich bemühen, die inhaltliche Gestaltung der Fortbildung gemäß den angegebenen Interessenschwerpunkten vorzunehmen, daß es jedoch in Einzelfällen zu Abweichungen kommen kann. Um die Fortbildung auf Ihre Wünsche abstimmen zu können, bitten wir um möglichst genaue und vollständige Beschreibung der Interessenschwerpunkte.

Bitte benennen Sie die Rechtsgebiete, die Sie interessieren:

.....
.....
.....

Bitte erläutern Sie zu den oben genannten Rechtsgebieten fachliche Schwerpunkte näher:

.....
.....
.....

Bitte geben Sie an, in welchen der oben genannten Rechtsgebieten Sie Kenntnisse des deutschen Rechts haben.

a) Grundkenntnisse in

b) Vertiefte Kenntnisse in

Wir bitten um Verständnis, dass sich die Stiftung aus organisatorischen Gründen die regionale Zuweisung der Hospitationsteilnehmer in Deutschland vorbehält.

Ich versichere, dass ich frei von schwerwiegenden Krankheiten und nicht durch Krankheit oder Beschwerden in meiner Leistungsfähigkeit eingeschränkt bin. Die Angaben auf die vorstehenden Fragen sind wahrheitsgemäß und vollständig. Mir ist bekannt, dass unrichtige Angaben - insbesondere hinsichtlich der Sprachkenntnisse - zum Programmausschluss und zur vorzeitigen Rückreise auf eigene Kosten führen können. Ich bin damit einverstanden, dass Daten der Bewerbung und der Aus- und Fortbildung - soweit dies im Rahmen des Programms erforderlich ist - Dritten übermittelt werden.

.....
Datum

.....
Unterschrift



DEUTSCHE STIFTUNG FÜR INTERNATIONALE RECHTLICHE ZUSAMMENARBEIT E.V.
Postfach 20 04 09, D - 53134 Bonn

31 October 2011

Durchwahl: +49 - 228 - 95 55-120
Fax: +49 -228 - 95 55-2-120
E-Mail: vitzthum@irz.de

Multilateral Internship Programme for Lawyers 2012

Programme Description – Conditions of Participation

In 2012 the German Foundation for International Legal Cooperation (IRZ-Stiftung) will in cooperation with the German Federal Bar (Bundesrechtsanwaltskammer) and the German Lawyers' Association (Deutscher Anwaltverein) organise a multilateral internship programme for lawyers from the partner states of the IRZ-Stiftung.

Itinerary:

The duration of the internship programme will be from 22 May – 4 July 2012. At the beginning, an introductory seminar on German and European civil and commercial law will be held in Bonn from 23 May – 1 June. On 2 June the participants will move from Bonn to the place where the respective internship will take place.

The internships in selected law firms in Germany will be arranged from 4 – 29 June. During the internships the participants will gain an insight into practical aspects of German substantive and procedural law as well as be acquainted with the working methods of a German law firm.

The placement of the participants at the law firms will be made by the IRZ-Stiftung. The participants can themselves suggest a law firm, which would be prepared to accept them for the internship. The final decision, whether a participant can accept the internship at the law firm suggested by him/ her, will be made by the IRZ-Stiftung subject to the availability of accommodation at the place of internship.

At the end of the programme an evaluation seminar will be held in Bonn from 30 June – 3 July. The return to the home countries is scheduled for 4 July 2012.

Financial information:

The organisers will cover the following costs:

- Board and lodging during the seminars in Bonn
- Travel costs from Bonn to the place of internship and from there back to Bonn
- Free accommodation (either at an apartment or a guest house) during the internship period
- A subsistence allowance during the internship period in the amount of 550 €
- A health insurance which covers the costs of medical treatment in the case of acute illness

The travel costs to and from Bonn at the beginning and at the end of the programme have to be borne by the participants. We would additionally like to point out that the subsistence allowance will normally not be sufficient to cover all personal needs at the place of internship and that it will therefore be necessary for the participants to provide for own funds.

Conditions of participation:

The maximum age for the participation in the programme is 35 years. The candidates must have a very good command of the German language which has to be proved by a language test if this is requested by the IRZ-Stiftung. The applicants should be active in the field of civil and commercial law. They must at least be in the final year of their practical training as a lawyer.

The internship programme is not open to lawyers, who work for a German law firm in their home country, i.e. a law firm which has been set up as the branch of a German-based law firm and/or operates under the name of a German law firm.

As a precaution we would like to point out the following: If for personal or other reasons the successful completion of the programme is endangered or rendered impossible, the organisers reserve the right to prematurely terminate the participation in the programme of the person concerned. In this case the participant has to bear any additional travel costs for his/ her return which may arise due to his/her early departure.

Application:

The applicants for the internship programme must submit the following documents to the IRZ-Stiftung:

- The filled-in application form with two photographs
- A computer-typed curriculum vitae in German containing the complete address, telephone/ fax number and e-mail address

Deadline for the receipt of the application documents at the IRZ-Stiftung is 10 February 2012.

The documents should be sent until this date in advance by fax or e-mail (e-mail: vitzthum@irz.de, fax: +49 – 228 – 95 55 2 120).

The original documents have to be mailed to the below-mentioned address of the IRZ-Stiftung:

Deutsche Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit e. V.
z. Hd. Andrea Vitzthum
Uwierstr. 92
D-53173 Bonn



DEUTSCHE STIFTUNG FÜR INTERNATIONALE RECHTLICHE ZUSAMMENARBEIT E.V.
Postfach 20 04 09, D - 53134 Bonn
Mr. Vedat Ahsen Coşar
President of the
Union of Turkish Bar Associations
Oguzlar Mah. Baris Manco Cad. 1366. Sk.
No: 3
06520 Balgat – Ankara
Turkey

2 November 2011

AZ:

Phone: +49 - 228 - 95 55-120
Fax: +49 - 228 - 95 55-100
Direct fax: +49 - 228 - 9555 - 2 -120
E-Mail: vitzthum@irz.de

Multilateral Internship Programme for Lawyers 2012

Dear Mr. Coşar,

Please find attached the documents for the internship programme 2012 for lawyers, which the German Foundation for International Legal Cooperation (IRZ-Stiftung) will organise in cooperation with the German Federal Bar and the German Lawyers' Association. We would appreciate it very much if you would communicate the information about the programme to the Turkish lawyers.

The internship programme is addressed to younger lawyers (maximum age 35 years), who are active in the field of civil and commercial law. Preferably applicants should already have a few years of professional experience, however, also trainees, who must be in the final year of their practical training as lawyer, can apply for the programme. A very good command of the German language is essential and candidates have to be prepared to undergo a language proficiency test, if requested by the IRZ-Stiftung.

We would like to point out that the internship programme is not addressed to lawyers, who work for a German law firm in Turkey, i.e. a law firm which has been set up as the branch of a German-based law firm and/or operates under the name of a German law firm.

One place in the programme is scheduled for a Turkish lawyer. Whether a second place can be granted will depend on the number of applications from the countries involved in the programme and the number of places available in the programme.

The following timetable is scheduled for the 2012 internship programme:

| | |
|-----------------------|---------------------------------|
| 22 May 2012 | Arrival in Bonn |
| 23 May – 1 June 2012 | Introductory seminar in Bonn |
| 4 - 29 June 2012 | Internship at a German law firm |
| 30 June – 3 July 2012 | Evaluation seminar in Bonn |
| 4 July 2012 | Departure |

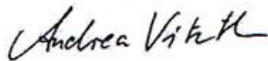
Concerning the costs which will be covered by the organisers please refer to the attached programme description.

Deadline for the receipt of the application documents (filled-in application form with photo and tabular curriculum vitae in German) at the IRZ-Stiftung is **10 February 2012**.

If you have any questions, please do not hesitate to contact me.

Looking forward to continuing our cooperation I remain

Yours sincerely,



Andrea Gräfin Vitzthum

Enclosures:

Programme description – Conditions of participation in German and English
Application form



DEUTSCHE STIFTUNG FÜR INTERNATIONALE RECHTLICHE ZUSAMMENARBEIT E.V.
Postfach 20 04 09, D - 53134 Bonn
Mr. Vedat Ahsen Coşar
President of the
Union of Turkish Bar Associations
Oguzlar Mah. Baris Manco Cad. 1366. Sk.
No: 3
06520 Balgat – Ankara
Turkey

2 November 2011

AZ:

Phone: +49 - 228 - 95 55-120
Fax: +49 - 228 - 95 55-100
Direct fax: +49 - 228 - 9555 - 2 -120
E-Mail: vitzthum@irz.de

Multilateral Internship Programme for Lawyers 2012

Dear Mr. Coşar,

Please find attached the documents for the internship programme 2012 for lawyers, which the German Foundation for International Legal Cooperation (IRZ-Stiftung) will organise in cooperation with the German Federal Bar and the German Lawyers' Association. We would appreciate it very much if you would communicate the information about the programme to the Turkish lawyers.

The internship programme is addressed to younger lawyers (maximum age 35 years), who are active in the field of civil and commercial law. Preferably applicants should already have a few years of professional experience, however, also trainees, who must be in the final year of their practical training as lawyer, can apply for the programme. A very good command of the German language is essential and candidates have to be prepared to undergo a language proficiency test, if requested by the IRZ-Stiftung.

We would like to point out that the internship programme is not addressed to lawyers, who work for a German law firm in Turkey, i.e. a law firm which has been set up as the branch of a German-based law firm and/or operates under the name of a German law firm.

One place in the programme is scheduled for a Turkish lawyer. Whether a second place can be granted will depend on the number of applications from the countries involved in the programme and the number of places available in the programme.

The following timetable is scheduled for the 2012 internship programme:

| | |
|-----------------------|---------------------------------|
| 22 May 2012 | Arrival in Bonn |
| 23 May – 1 June 2012 | Introductory seminar in Bonn |
| 4 - 29 June 2012 | Internship at a German law firm |
| 30 June – 3 July 2012 | Evaluation seminar in Bonn |
| 4 July 2012 | Departure |

Concerning the costs which will be covered by the organisers please refer to the attached programme description.

Deadline for the receipt of the application documents (filled-in application form with photo and tabular curriculum vitae in German) at the IRZ-Stiftung is **10 February 2012**.

If you have any questions, please do not hesitate to contact me.

Looking forward to continuing our cooperation I remain

Yours sincerely,



Andrea Gräfin Vitzthum

Enclosures:

Programme description – Conditions of participation in German and English
Application form